

Imamausbildung in Deutschland ist eine Lüge



In vielen TV-

Schwafelrunden zum Islam wurde von Seiten deutscher Politiker immer wieder beschwichtigend angeführt, der deutsche Staat würde zukünftig Imame ausbilden. Die Zukunft gehöre einem domestizierten „Euro-Islam“ nach dem Vorbild der Kirchen. Hierzu seien extra fünf Fakultäten für die islamische Lehrer- und Imamausbildung eingerichtet worden (Osnabrück, Münster, Frankfurt, Tübingen, Paderborn). Millionen flossen hierzu aus dem Bildungsministerium an verschiedene Universitäten. Daher sei es nur folgerichtig, Staatsverträge mit den Muslimen abzuschließen. Der deutsche Michel hat es geglaubt. Doch wie so oft, wenn es um den Islam geht, wurde er eiskalt belogen: *Das ist aber eine Legende. Die Universitäten legen zwar die theologischen Grundlagen, aber sie bilden keine Imame aus. Nach dem Grundgesetz dürfen das nur die Religionsgemeinschaften, also die Moscheeverbände, tun.*